



BERNRIEDER
FREUNDKREIS DES
BUCHHEIM-MUSEUMS
DER PHANTASIE E. V.

Wir freuen uns die Mitglieder des Freundeskreises

zur Führung durch die Ausstellung

ATAKLUMP - eine Idee. Heinrich Campendonk, Paul van Ostaïen, Fritz Stuckenberg

am Mittwoch, 30.04.2025, um 14.00 Uhr

in das Museum Penzberg Sammlung Campendonk, Am Museum 1, 82377 Penzberg einzuladen. Wir haben zwei Führungen gebucht.

Das Museum Penzberg – Sammlung Campendonk zeigt eine Ausstellung zu der Künstler-Freundschaft zwischen den bildendenden Künstlern Heinrich Campendonk (1889-1957) und Fritz Stuckenberg (1881-1944) und dem Dichter Paul van Ostaïen (1896-1928). Anhand ihres Kunstschaffens und der Briefe ergeben sich neue, teils sehr private Einblicke in Lebensentwürfe, künstlerische Vorstellungen und die Lebensrealität im nahe gelegenen Seeshaupt. Dort am Starnberger See hatte sich zeitweilige eine Art Künstlerkolonie etabliert, wo sich die Kunstschaffenden in den Jahren von 1919 und 1922 austauschten. Sie suchten in der jungen Weimarer Republik nach neuen künstlerischen Formen der Moderne, um einen Impuls für die Bewegung nach dem "Blauen Reiter" zu setzen. Der Name des geplanten Manifestes war Katakump, bezogen auf das lautmalersche belgische Wort für galoppierende Pferde. Die Ausstellung basiert auf einer Kooperation mit dem Haus Coburg - Städtische Galerie Delmenhorst. Text Museum Penzberg Sammlung Campendonk

Den Eintritt bezahlen Sie selbst. Es gibt eine Gruppenermäßigung. Die Kosten für die Führung übernimmt der Freundeskreis.

Bitte melden Sie sich **ab sofort per E-Mail oder per Brief an:** gertrud.bayer@t-online.de oder Gertrud Bayer, Waxensteinstr. 3, 82347 Bernried a. S.;

Eine große Bitte: bitte informieren Sie uns, wenn Sie trotz Anmeldung nicht an der Führung teilnehmen können!

Wir freuen uns auf Sie,
der Vorstand und die Beiräte des Freundeskreis des Buchheim Museum

Bitte beachten Sie den Hinweis des Museums:

Im Museum sind keine Handtaschen und Rucksäcke erlaubt! Wir möchten Sie daher bitten, diese an der Garderobe abzugeben bzw. am besten diese in Ihrem Auto zu lassen, da wir über wenige Schließfächer verfügen.

Das Fotografieren ist nur mit Handy ohne Blitz für private Zwecke gestattet.